

Durchgefallen

Beitrag von „Krabappel“ vom 23. Juni 2018 17:04

Zitat von Buntflieger

... dann funktionierte ich doch nicht so reibungslos, wie man das wohl selbstverständlich erwartet (sprich: Ich wagte es, dem Schulleiter in einem eigentlich harmlosen Punkt zu widersprechen, aber alles ganz sachlich natürlich) ...

...während Junglehrer regelmäßig genüsslich zerfleischt werden. ...

Nachtigall, ick hör dir trapsen.

Wie genau wurdest du denn "zerfleischt"?

Und ehrlich gesagt wüsste ich tatsächlich nichts, worin ein Azubi seinem Meister widersprechen sollte.

Ich sage Referendaren als Mentor auch, wenn was nicht hinhaut. Wieso sollte man nach jeder Stunde suchen, was normal war "toll, dass du Unterricht vorbereitet hast" und nicht darauf hinweisen, dass das Lernziel unklar war oder das Tafelbild zum x-ten mal unstrukturiert? Deswegen bin ich trotzdem nett und freundlich zu der Person aber sie will ihr Ziel erreichen: Prüfung schaffen und irgendwann mal ein passabler Lehrer werden. Da muss man nun auch nicht jedes Wort auf die Goldwaage legen.

Einer meiner Seminarlehrer hat sich mal beschwert, dass ich immer "ja, aber..." sagen würde. Da wollte ich gleich wieder "ja, aber..." beginnen und so im Laufe der Jahre ist mir klar geworden, was er meinte. Lehrjahre sind keine Herrenjahre, nimm einfach mal hin, dass andere was besser wissen 